

IN NEVIGES

Notdienste

**Ärztlicher Notfalldienst**, Zentrale Notdienstpraxis im Klinikum Niederberg: 19-23 Uhr, ☎ 02051/9 82-11 00.  
**Arztnotrufzentrale**: 23-8 Uhr, ☎ 0180/5 04 41 00.  
**Apotheke**: Ratsapotheke, Thomasstr. 2a, Velbert-Mitte, ☎ 02051/95 41 20.  
**Krankentransporte**: ☎ 02051/1 92 22.  
**Tierarzt**: 19-8 Uhr, ☎ 02051/80 57 77.  
**Störungsdienst der Stadtwerke**: ☎ 02051/98 82 00 (24h).

Aktuelles

**Stadtteilbibliothek Neviges**, Elberfelder Str. 60-64: 20 Uhr „Ins Netz gegangen“ - Partnersuche im Internet mit Judith Alwin.

Rat und Hilfe

**Schuldnerhilfe Deutschland**, Eichenstr. 3, ☎ 02053/99 86 90: 9-18 Uhr telefonische Beratung und Terminvereinbarung.  
**Stadtteilzentrum der Diakonie**, Siebeneicker Str. 7, ☎ 02053/42 53-0: 9-13 und 14-17 Uhr.

(Senioren-)Treffs

**AWo-Stadtteiltreff**, Wilhelmstr. 18: 8.30-18 Uhr. 12 Uhr Mittagessen, 13 Uhr Büchertausch, 14 Uhr Gedächtnistraining für Hochbetagte.  
**Domizil Burgfeld**, Emil-Schniewind-Str. 13: 18 Uhr Dämmer-schoppen.  
**Ökumenischer Seniorentreff Tönisheide**, Antoniusstr. 9: 14.30-17 Uhr. 14.30 Uhr Klön-, Spiel- und Kaffeestunde.  
**Seniorentreff „Glocke“**, Tönisheider Str. 8: 10-17 Uhr. 9.30 Uhr Englischkurs „Easy English Conversation“ mit Thomas Piotrowski, 13 Uhr Spielnachmittag (Skat, Rommé, Halma usw.) mit Kaffee und Kuchen, 14.30 Uhr Gymnastik.

Vereine/Verbände

**Dom-Chor Neviges**: 19.45 Uhr Probe, Pilgersaal am Mariendom, Klosterstr.  
**Fanfarencorps Neviges**: 19 Uhr Probe, Pfarrheim St. Antonius, Antoniusstr. 9.  
**Kolpingsfamilie Hardenberg-Neviges**: 9 Uhr Zappelmännchen (Jugendräume), 9.30 Uhr Singzweige und Krabbelmäuse (erste Etage), 19.30 Uhr Informationsveranstaltung gemeinsam mit der Kfd zum Thema „Rentenmodell der katholischen Verbände“, Pfarrzentrum „Glocke“, Tönisheider Str. 8.  
**Reservistenkameradschaft Velbert/Heiligenhaus**: 19.30 Uhr Treffen, Gaststätte „Zum alten Bahnhof“, Wülfrather Str. 8.  
**Rhythmus-Chor Neviges, Sing- und Chorschule**, Tönisheider Str. 51: 15.30 Uhr Liedergarten I, 16.30 Uhr Liedergarten II.  
**Schachfreunde Neviges**: 19 Uhr Training für Jugendliche und Erwachsene, Jugendraum des Panoramabads, Wiesenweg 60.  
**ZWAR-Gruppe**: 18 Uhr Spieletreff, Pfarrzentrum „Glocke“, Tönisheider Str. 8. Information: ☎ 0173/5 35 75 74.

Parteien

**Velbert anders**, Tönisheider Str. 3, ☎ 02053/4 23 98 79: 15-18 Uhr.

Kirchen

**Ev. Kirchengemeinde Tönisheide**: 20 Uhr Gospelchor.  
**Ev.-reformierte Kirchengemeinde Neviges**, Siepen: 10 Uhr Literaturkreis, 15.30 Uhr Basteln.  
**Kath. Pfarrgemeinde Maria, Königin des Friedens**, Neviges: 8.30 Uhr Rosenkranz, 9 Uhr Messe, Dom: 6.45 Uhr Messe/Laudes, 10 Uhr Messe. Pastoralbüro Neviges: 15-17 Uhr Anmelde-möglichkeit zur Erstkommunion 2011.

Bäder

**Panoramabad**, Wiesenweg 60: 6.30-21.30 Uhr Hallenbad.

# Runter vom Sofa

Börse brachte Hardenbergschüler und Sportvereine zusammen



Sportlehrer Günter Hoffmann und Martine Kuhn vom Radsportverein Velbert zeigen Ferhat, wie man mit einem Kunstrad ohne Bremsen fährt.

Foto: Heinz-Werner Rieck

## Unbekannte stehlen Blöcke aus Aluminium

Ein Mitarbeiter eines metallverarbeitenden Großunternehmens an der Siebeneicker Straße rief am Sonntagnachmittag gegen 16.40 Uhr die Polizei, weil er auf dem umzäunten Freigelände der Firma den Diebstahl von Aluminiumblöcken bemerkt hatte, die zuvor dort gelagert waren. Wie die Polizei gestern mitteilte, ergab die Überprüfung der Umzäunung, dass das rund zwei Meter hohe Drahtgeflecht an einer Stelle mit Werkzeugen geöffnet worden war. 162 Aluminiumblöcke mit einem Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen waren gestohlen worden. Zum Abtransport dieser schweren Beute muss zwangsläufig ein entsprechendes Fahrzeug benutzt worden sein. Der Wert der Beute beläuft sich nach ersten Schätzungen auf rund 2000 Euro. Bisher liegen der Velberter Polizei noch keine konkreten Hinweise auf den oder die Täter, ein benutztes Tatfahrzeug oder den Verbleib bzw. Absatz der Beute vor. Maßnahmen zur Spurensicherung wurden veranlasst, ein Strafverfahren eingeleitet. Sachdienliche Hinweise zu verdächtigen Personen oder Fahrzeugen nimmt die Polizei in Velbert unter der Rufnummer ☎ 02051/946-6110 jederzeit entgegen.

Matthias Spruck

Jugendliche, die regelmäßig Sport treiben, erzielen durchschnittlich höhere Bildungsabschlüsse als ihre bewegungs-scheuen Altersgenossen. Dieser Zusammenhang konnte in einer vom Bonner Institut zur Zukunft der Arbeit (IZA) veröffentlichten Untersuchung für Deutschland nachgewiesen werden. Demnach erhöht die Teilnahme an außerschulischen Sportangeboten die Wahrscheinlichkeit, die Hochschulreife zu erlangen oder ein Universitätsstudium erfolgreich zu absolvieren, um jeweils bis zu sechs Prozentpunkte.  
 „Mehr Schüler in Sportvereine“ – unter dieses Motto stellte die Hardenbergschule ihre Aktion „Vereinsbörsen“. Hintergrund für diese Initiative war eine Umfrage an Velberter Hauptschulen, die ergab, dass Hauptschüler in Sportvereinen im Vergleich zu den Angehörigen anderer Schulformen unterrepräsentiert seien. Nur etwa 20 % der

Velberter Hauptschüler sind in Sportclubs organisiert, davon 10 % in Fußballvereinen.  
 So lautet das Ziel der Hardenbergschule „Mehr Schüler in die Sportvereine“, und die engagierten Lehrer sind für diese Zielsetzung eine Kooperation mit der AOK Rheinland/Hamburg und dem Ministerium für Weiterbil-

dung und Sport eingegangen. Das Ergebnis war eine Vereinsbörse, bei der Velberter Sportvereine in die Nevigeser Hauptschule kamen, um mit ihren Angeboten zu werben: „Der persönliche Kontakt ist der erste Schritt zum Abbau von Hemmschwellen“, meinte Lehrer Günter Hoffmann.  
 Sieben Vereine folgten der Einladung der Hardenbergschule – darunter auch Vereine wie der ASV Tönisheide, Nevigeser TV und Langenberger SG, die eine größere Bandbreite an Sportarten anbieten. „Das wechselseitige Interesse war groß“, resümiert Hoffmann. Nun gehe es daran, die interessierten Hauptschüler mit den vorgestellten Vereinen in Kontakt zu bringen. „Auf lange Sicht wünsche ich mir, dass die Vereine ihre Angebote mehr an die Bedürfnisse von Hauptschülern anpassen“, sagt der Sportlehrer. Es sei viel gewonnen, „wenn unsere Schüler ein- bis zweimal wöchentlich runterkommen vom Sofa – weg vom Computer und Fernseher.“

SPORT IN VELBERT

54 Sportarten

Wer sich über die Angebote der Velberter Sportvereine informieren will, bekommt einen Überblick auf der Homepage der Stadt. 54 Sportarten gibt es, darunter: Badminton, Bahnengolf, Basketball, Behindertensport, Billard, Bogenschießen, Bowling, Boxen, Bridge, Fitness, Freizeitsport, Fußball, Golf, Gymnastik, Hallenfußball etc. Kontaktdaten zu den Vereinen gibt es ebenfalls auf [www.velbert.de](http://www.velbert.de).

## Unterdurchschnittlich

Kreisbauernschaft zur Erntebilanz

Susanne Kollmann

Extreme Hitze wie Kälte rufen bei den meisten Menschen nicht eben Begeisterung hervor. Bei Regen kann man einfach eine Mütze überstülpen, ins kühle Nass springen oder natürlich den Regenschirm aufspannen. Genau das würden Weizen, Kartoffeln, Rüben und Mais sicher auch gerne tun. Da sie das nun leider nicht können, ist die Ertragsbilanz in diesem Jahr alles andere als erfreulich ausgefallen.  
 „Dieses Jahr ist die Ernte unterdurchschnittlich. In manchen Regionen sind es beim Weizen Einbußen von 16 bis 20 Prozent“, sagt Martin Dahlmann, Kreisverbandsvorsitzende der Kreisbauernschaft Mettmann. Martin Dahlmann erklärt, „es ist wichtig zu betonen, dass nicht jede Region eine schlechte Ernte zu verbuchen hat. Einige Böden waren in der Lage, während der extremen Hitzeperiode viel Wasser zu spei-



Die Qualität der Ernte hat durch extreme Wetterwechsel in diesem Jahr stark gelitten. Foto: Klaus-Dietmar Gabbert/ddp

chern, die leichten und mittleren wiederum nicht.“ Durch die Extreme des Wetters wie Kälte, Hitze und Nässe hat die Qualität sehr gelitten. Außerdem kam es aufgrund der Niederschläge zu erheblichen Verzögerungen bei der Ernte. „Die Ertrag von Anfang August war akzeptabel. Die

Weizenerte während der regnerischen Tagen kann leider zum Teil nur noch als Futtermittel dienen“, bedauert der Kreisverbandsvorsitzende. Die Kartoffeln und Rüben sind sehr klein. Jetzt kann man nur abwarten. Der Mais scheint sich laut Martin Dahlmann schon erholt zu haben.



[www.DerWesten.de/hoerzeitung](http://www.DerWesten.de/hoerzeitung)

**Ihre Zeitung zum Hören!**

**Das Angebot für blinde und sehbehinderte Menschen.**

Informieren Sie doch einfach blinde und sehbehinderte Menschen in Ihrem persönlichen Umfeld über unser Angebot. Wir freuen uns über Ihre Empfehlung!

- Sie erhalten Ihre Zeitung jeden Morgen pünktlich direkt auf Ihren PC oder über Ihre Telefonleitung.
- Die Zeitungsinhalte können über eine PC-Software oder mit einem Lesegerät angehört werden. Für die Verwendung des Lesegerätes sind keine Computerkenntnisse erforderlich.

**Weitere Informationen finden Sie unter:**  
[www.DerWesten.de/hoerzeitung](http://www.DerWesten.de/hoerzeitung)

Beratung zu Abonnement, Technik und möglicher Kostenübernahme des Lesegerätes durch die Krankenkasse erhalten Sie bei unserem Partner:  
**F. H. Papenmeier GmbH**  
**Telefon: 08 00 / 7 27 36 63** (kostenlos)